

GUATEMALA

Einfuhrgenehmigung DVEYAR-00-R-002-caec-179-/2019

Quelle: Schreiben vom 18.01.2019

(Auszugsweise Übersetzung aus dem Spanischen, Julius Kühn-Institut, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen, Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der Pflanzengesundheit, 30.10.2020)

Übersetzung und Wiedergabe erfolgen ohne Gewähr.

Regierung der Republik

Guatemala, 18. Januar 2019

Guatemala

Schreiben Nr. DVEYAR-00-R-002-caec-179-/2019

....

Für die Erteilung einer Einfuhrgenehmigung für **Hibiskusblüten** mit Ursprung in **Nigeria** und Herkunft aus **Deutschland** in das Staatsgebiet sind vom Importeur auf der Grundlage der Schädlingsrisikoanalyse folgende Anforderungen zu erfüllen:

1. **Formular des Einfuhrantrags für das Erzeugnis** unterzeichnet vom Besitzer oder einem juristischen Vertreter.
2. **Pflanzengesundheitszeugnis für den Export oder Re-Export (2fach)** ausgestellt vom zuständigen nationalen Pflanzenschutzdienst, das unter anderem folgende Angaben enthält:

Ursprungs-land	Herkunfts-land	Erzeugnis	wissenschaftlicher Name	Zusätzliche Angaben
Nigeria	Deutschland	Hibiskusblüte	<i>Hibiscus sabdariffa</i>	Die Sendung ist frei von <i>Pectinophora gossypiella</i> , <i>Trogoderma granarium</i> , <i>Dysdercus fasciatus</i> , <i>Earias insulana</i> .

3. **Ursprungszeugnis (2fach)** ausgestellt von der zuständigen nationalen Behörde. Stammt das Erzeugnis aus Mittelamerika, ist das Formulario Aduanero Unico Centroamericano* vorzulegen.
4. **Kopie der Handelsrechnung** für die Sendung.
5. **Kopie des Konnossement** (Frachtbrief, Bill of Lading oder Air Will).
6. Zahlungsbeleg für erbrachte Dienstleistungen (Erteilung der pflanzengesundheitlichen Einfuhrgenehmigung).
7. Auf dem Formular des Antrags auf pflanzengesundheitliche Einfuhr müssen sich die Stempel des Landwirtschaftsingenieurs gemäß Dekret Nr. 69-92 befinden.

* Anmerkung des Übersetzers: einheitliches zentralamerikanisches Zollformular

...